

ABONNEMENT SUSPENDU.

Mit gnädigster Erlaubniß

wird heute

Mittwoch den 16ten Januar

Zum Benefice für Madame Nanette Amor,

die hier anwesende

deutsche Schauspieler-Gesellschaft

die Ehre haben zum Erstenmal auszuführen:

Der Marschall von Sachsen.

Ein ganz neues militairisches Schauspiel in 4 Aufzügen, von Schöffe.

Personen:

Moriz, Marschall von Sachsen, Oberfeldherr der französischen Armee, unter Ludwig XV,	Herr Bilau.
Obrist de la Motte,	Herr Amor d. J.
Antoinette, seine Tochter,	Dem. Bilau.
Chevalier St. Priest, Offizier,	Herr Annoni.
Adhemar, Generaladjutant,	Herr Böhm.
Laurence, Wachtmeister,	Herr Dardenne.
Ein Stabschirurgus,	Herr Gleisner.
Ein General,	Herr Kohde.
Ein Hauptmann,	Herr Gollmick.
Ein Adjutant des Marschalls,	Herr Zuchs.
Eine Schildwache,	Herr Kravehl.
Ein wachhabender Offizier,	Herr Amor d. A.
Offiziere. Soldaten und Zuschauer.	

Die Scene ist in Flandern, zur Zeit der Schlacht bei Fontenai (11ten May 1745.)

Wer die sùrtrefflich gelungenen Züge dieses Verfassers schon im Julius von Sassen und in der eisernen Larve bewunderte, wer es weiß, daß die historische Darstellung noch eine weit bedenkllichere Auflage für den dramatischen Dichter ist, dem wird es nicht mehr auffallen, daß das heutige Stück auf dem Berliner und Weimarer Hof-Theater gegeben, und mit unerschöpflichem Applaus 20 bis 30 Mal wiederholt wurde. Hier in diesem Marschall von Sachsen leistet der rùhmlichst bekannte Herr Verfasser das Erreichbare! Der Kenner und Nichtkenner haben einen Vollgenuß erschütternder Situationen. Die Verwicklung des Knotens lag in so guter Hand, daß die Ueberraschung der Entwicklung nur dem gebieterischen Genie frohnen mußte. Auch leidet das noble Sujet selbst nicht einmahl eine precaire Umschreibung. Wo die Herzen gebildeter Menschen alle harmonisch schlagen müssen, da ist schon eine Empfehlung der Sache selbst Ueberfluß, und der Gedanke schon besetzt das Gefühl des Zuschauers.

Billets sind zu haben bei Mad. Amor auf der Volkerstraß bei der Wittwe Treiß No. 292.

Parquet 40 — Loge 30 — Gallerie 15 — Parterre 10 Stüber.

Kinder zahlen auf die zwei ersten Plätze die Hälfte.

Der Anfang ist præcise um 6 Uhr.

Gedruckt in der Bögeman'schen Buchdruckerey.

ABONNEMENT SUSPENDU.

Mit gnädigster Erlaubniß
wird heute

Mittwoch den 16ten Januar

Zum Benefice für Madame Nanette Amor,

er anwesende

spieler-Gesellschaft
zum Erstenmal auszuführen:

Der Marschall von Sachsen.

Ein ganz

Auspiel in 4 Aufzügen, von Schöffe.

Personen:

- | | |
|-----------------------|-----------------|
| Moriz, Oberst unter | Herr Bilau. |
| Obrist de Antoinette, | Herr Amor d. J. |
| Chevalier Adhemar, | Dem. Bilau. |
| Laurence, Ein Stabsch | Herr Ammon. |
| Ein General, | Herr Böhm. |
| Ein Hauptma | Herr Dardenne. |
| Ein Adjutant | Herr Gleisner. |
| Eine Schildwa | Herr Rohde. |
| Ein wachhaben | Herr Bollmick. |
| Offiziere. Sold | Herr Zuchs. |
| Die Scene i | Herr Kravehl. |
| | Herr Amor d. A. |

Ort bei Fontenai (17ten May 1745.)

Wer die fürtrefflich gelunge
Larve bewunderte, wer es weis
schen Dichter ist, dem wird es ni
Theater gegeben, und mit unersch
von Sachsen leistet der rühml
einen Vollgenuß erschütternder Sit
der Entwicklung nur dem gebieteris
precaire Umschreibung. Wo die Herz
der Sache selbst Ueberfluß, und der

in Julius von Sassen und in der eisernen
och eine weit bedenklichere Auflage für den dramatis
ge Stück auf dem Berliner und Weimarer Hof
l wiederholt wurde. Hier in diesem Marschall
Erreichbare! Der Kenner und Nichtkenner haben
totens laq in so guter Hand, daß die Ueberraschung
leidet das noble Sujet selbst nicht einmahl eine
sch schlagen müssen, da ist schon eine Empfehlung
des Zuschauers.

Billets sind zu haben bei M. Amor auf der Volkerstraf bei der Wittwe Treis No. 292.

Parquet 40 — Loge 30 — Gallerie 15 — Parterre 10 Stüber.
Kinder zahlen auf die zwei ersten Plätze die Hälfte.

Der Anfang ist präcise um 6 Uhr.

Gedruckt in der Bögeman'schen Buchdruckerey.

